

— Symposium „Anpassung an den Klimawandel“

NUTZUNG DER CH2011 KLIMASZENARIEN IN EINER ZÜRCHER KLIMASTUDIE

Überlegungen aus der Praxis



— Beispiel-Projekt

KLIMAWANDEL IM GROSSRAUM ZÜRICH



KLIMAWANDEL IM GROSSRAUM ZÜRICH

Studie m Auftrag des Wissenschaftsforum ZKB

Perimeter: Der urbane Grossraum Zürich

Uster – Winterthur – Bülach – Dietikon/Schlieren - Thalwil

Inhaltlicher Fokus: Bereiche Freiraum, Gebäude und Gesundheit

1. Auswirkungen des Klimawandels auf die drei Bereiche
2. Bestimmung der Auswirkungen mit grossem Handlungsbedarf
3. Ermittlung und Beurteilung von Anpassungsmassnahmen für den Grossraum ZH

Zeithorizont: Entwicklung bis ins Jahr 2060

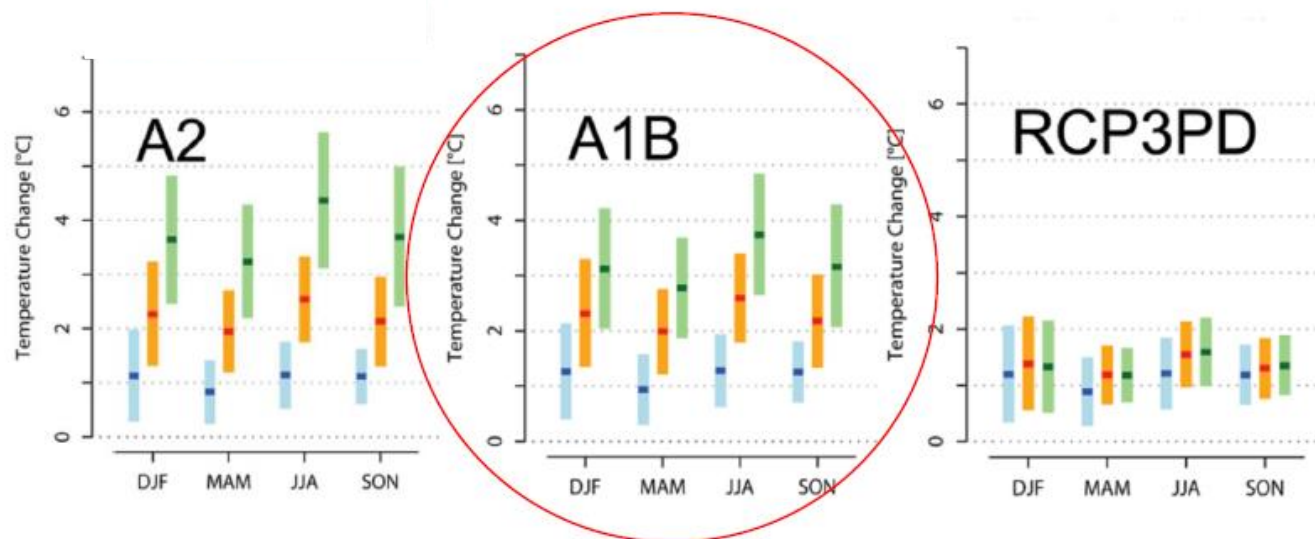
Klimaszenarien und sozioökonomische Szenarien

VERWENDETE KLIMASZENARIEN

Basierend auf CH2011

Temperatur und Niederschlag

Region Nordostschweiz (CHNE) - mittleres Emissionsszenario A1B - Zeitraum 2060



Extremereignisse

Informationen für die gesamte Schweiz – basierend auf Literaturstudien

ERFAHRUNGEN UND SCHLUSSFOLGERUNGEN

CH2011 ist eine anwenderfreundliche und fundierte Grundlage!

Klimaszenarien allgemein

Grundsätzlich: Höhere regionale Auflösung bei den Klimaszenarien wäre schön.
Jedoch: Die Zukunft bis 2100 ist allgemein sehr ungewiss.

Extremwerte

Wunsch, dass die Ergebnisse einfacher in methodische Ansätze des Bundes übernommen werden können (z.B. «Gefahren und Effekte» aus der Risikoanalyse (BAFU/ARE))

Zeithorizont

Der Zeithorizont 2060 ist in der Praxis in der Regel ausreichend.

— Symposium „Anpassung an den Klimawandel“

BESTEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

